



---

## Petition 66561

### Zulassung zum Straßenverkehr - Verbot für autonom fahrende Fahrzeuge

---

Text der Petition	Mit der Petition wird ein Verbot autonom fahrender Fahrzeuge auf deutschen Straßen gefordert.
Begründung	<p>Wie am 1.07.2016 bekannt wurde, gab es bereits im Mai den ersten Toten durch ein autonom fahrendes Fahrzeug. Das Computersystem des Fahrzeugs hat in diesem Fall über Leben und Tod entschieden, und zwar zuungunsten des Fahrers.</p> <p>Wer Computer nutzt, weiß, sie sind nicht unfehlbar und werden es niemals sein. Aber beim Betrieb autonomer Fahrzeuge sind immer auch Außenstehende betroffen. Hier geht es nicht um Desktopcomputer oder Smartphones, die abstürzen oder ein Update benötigen, hier geht es um elementarste Entscheidungen, die Unbeteiligte Leib und Leben kosten können.</p> <p>- Wie „entscheidet“ das Fahrzeug, wenn ein Kind auf die Fahrbahn rennt? Bremsen und eine Kollision mit dem Kind riskieren oder ausweichen und den Gegenverkehr gefährden.</p> <p>- Was passiert mit Mülltüten auf der Autobahn? Ein Computer wird eine aufgeblähte Plastiktüte immer als ein gefährliches Hindernis identifizieren und dementsprechend mit Vollbremsung oder Ausweichen reagieren. Ein Mensch würde die Tüte einfach gefahrlos überfahren.</p> <p>Solche Entscheidungen können und dürfen nur von Menschen getroffen werden, die jederzeit und zu 100 % fahrtüchtig und aufmerksam sind. Fahrer, die die Hände vom Steuer nehmen, weil sie einem vermeintlich sicheren autonomen System vertrauen, sind das nicht, sie werden niemals schnell genug reagieren können. Fahrer autonomer Systeme sind naturgemäß - denn schließlich ist das ja der Sinn dieser Technik - zur Passivität verdammt. Die Aufmerksamkeit wird dadurch zwangsläufig sinken.</p> <p>Wer am Steuer sitzt, muss aufmerksam sein, jederzeit. Wer sich fahren lässt, ist es nicht.</p> <p>Wenn diese Entwicklung nicht gestoppt wird, werden wir in der nächsten Fahrzeuggeneration Millionen computergesteuerte Autos auf unseren Straßen haben, die direkt über die Gesundheit ihrer Fahrer und aller anderen Teilnehmer im Straßenverkehr entscheiden dürfen. Sie werden mit 200 Stundenkilometer über die Autobahn rasen, während der „Fahrer“ ein Nickerchen macht, das ist das Ziel des autonomen Fahrens, eine Horrorvorstellung.</p> <p>Der wirtschaftliche Nutzen neuer Technologien muss dem möglichen</p>

gesellschaftlichen Schaden gegenübergestellt werden. Der mögliche gesellschaftliche Schaden durch millionenfach bedrohtes Menschenleben geht gegen unendlich und kann daher niemals und unter gar keinen Umständen durch einen wirtschaftlichen Nutzen gerechtfertigt werden.